

Verhältnis zwischen Mutter-/Vatersein, Partnerschaft und individuellen Bedürfnis					
erson	Situation				
Die Person	Nicht relevant	Trifft zu	Trifft zum Teil zu	Trifft nicht zu	Anmerkungen
ist sich der Veränderungen in ihrem Alltag bewusst.					
findet eine neue Perspektive im Hinblick auf Schule/Ausbildung/Beruf.					
erkennt die Bedeutung von Tagesstruktur, Planungsnotwendigkeiten und Erreichbarkeit.					
ist/sieht sich in der Lage, Verantwortung für ein Kind zu übernehmen.					
zeigt Freude/Interesse an der Fürsorge für das Kind.					
erkennt ihre Bedeutung als Bezugsperson für das Kind.					
spricht Probleme und Konflikte an.					
spricht Aufgabenverteilung an/klärt diese mit Familienmitgliedern.					
kann über eigene Wünsche und Vorstellungen sprechen und verhandeln.					
nimmt sich Zeit für individuelle Freiräume.					
nimmt sich Zeit für Partnerschaft/soziale Kontakte.					
erkennt eigene körperliche, psychische und seelische Grenzen.					
kann aktiv nach Unterstützung fragen.					
landlungsbedarf					